

[26364.] Soeben wurden ausgegeben
Antiquarische Anzeige-Hefte.

Nr. 179. Auswahl wertvoller Werke aus dem Gesamtgebiete der Geschichte und ihrer Hülfswissenschaften.

Nr. 180. Auswahl wertvoller Werke aus dem Gebiete der Linguistik.

Nr. 181. Jurisprudenz. Volks- und Staatswirtschaft.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Leipzig, den 5. October 1868.

O. J. Köhler's Antiquarium.

[26365.] Für 5000 Thaler

Jugendsschriften, Bilderbücher, color. und geb., Spiele sc. in größern Vorräthen und Restauflagen kauft noch gegen baare Zahlung

Carl Sieger in Leipzig.

Pfälzische Volkszeitung
in Kaiserslautern.

Aufl. 1500. Inserate à Zeile 1 Sgr.

[26366.] Die Pfälzische Volkszeitung ist die in der gewerbreichen westlichen Pfalz am meisten verbreitete Zeitung. Inserate haben daher immer guten Erfolg. Für den Buchhandel besorgt dieselben die Buchhandlung von J. Schneider in Mannheim.

Ph. Rohr in Kaiserslautern.

Inserate

[26367.] von
Werken der Militairwissenschaft
finden in dem in meinem Verlage erscheinenden
Dienst- und Notiz-Kalender
für Officiere aller Waffen
pro 1869
(Aufl. 2500)

nachhaltige Verbreitung.

Die Herren Verleger, welche von dieser
Öfferte Gebrauch machen wollen, bitte ich um
Einsendung etwaiger Inserate bis Mitte October
d. J. Die ganze Seite berechne ich mit
5 f., die halbe dagegen mit 3 f.

Berlin, 1. September 1868.

A. Bath.

Auflage 250,000 Exemplare.

[26368.] Der Weihnachts-Anzeiger
der Gartenlaube wird der am 20. November a. c. erscheinenden Nr. 47 der Gartenlaube beigelegt und dem am 1. December a. c. erscheinenden Hefte (allein 106,000 Expl.) angeheftet.

Aufträge für denselben erbitten uns rechtzeitig; Schluß der Annahme von Aufträgen den 31. October a. c.

Wir empfehlen den Weihnachts-Anzeiger der Gartenlaube allen Verlegern dafür geeigneter Literatur und Kunsthachen angelegenheitlich, da derselbe erfahrungsmäßig die dankbarste Publicität ist und bleibt.

Leipzig, im October 1868.

Exped. d. Allgem. Anzeigen der Gartenlaube.
Robert Apitzsch.

[26369.] Von den beiden weitverbreiteten Zeitschriften:

Archiv für die gesammte Physiologie, herausg. von Geh. Rath Dr. Pflüger.

und

Archiv für mikroskopische Anatomie, herausg. von Geh. Rath Dr. Max Schultze.

sind neue Hefte unter der Presse, wozu wir Inserate und Beilagen baldgef. erbitten.

Max Cohen & Sohn in Bonn.

[26370.] Die
Xylographische Anstalt

von
J. J. Weber in Leipzig

empfiehlt sich sowohl zur Uebertragung von Originalzeichnungen auf Holzplatten, als zur

Herstellung von Holzschnitten

jeder Art und ist, durch zahlreiche artistische Kräfte unterstützt, im Stande, ihr zu Theil werdende Aufträge nicht nur in kürzester Zeit, sondern auch in wahrhaft künstlerischer Weise auszuführen.

Bezüglich der Leistungen meiner xylogr. Anstalt verweise ich auf die *Illustrirte Zeitung* und die *illustrirten Werke* meines Verlags.

J. J. Weber.

[26371.] Im Laufe des October d. J. wird zu Belgard in Pommern die Serta, Quinta, Quarta, Tertia und die Elementarvorschule eines neu-gegründeten Progymnasiums (mit facultativem Unterricht in der englischen Sprache), welches sich zu einem Gymnasium erweitern soll, eröffnet. Exemplare von Schulbüchern, welche zur Prüfung behufs Einführung abgegeben werden, werden noch von der Direction des Progymnasiums durch die C. F. Post'sche Buchhandlung in Belgard entgegen genommen.

[26372.] Die Herren Verleger von Werken über Wirkerei, insbes. Zwirn- und Seidenwirkerei, bittet um Zusendung 1 Gr. à cond.

O. M. Alt in Limbach.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Berichtigung der sc. in die Büchertrolle der R. Kreis-Direktion in Leipzig eingetragenen liter. Erzeugnisse sc. (Monat September). — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 26255—26373. — Leipzig Börsen-Course am 7. October 1868.

Adermann in B. 26305, 26362.	Exped. d. Klavierunterrichts-	Sendart in B. 26271.	Roslein 26326.
Alt in B. 26297, 26372.	briefe 26275.	Lip & B. 26337.	Schabeig 26274.
André in B. 26306.	Exped. d. Sonntags-Blaatto	Vogler 26301—2.	Schaumburg 26325.
Anonyme 26257, 26350, 26353.	26269.	Wölzer 26347.	Schierbeig 26357.
Äbber & G. 26283.	Frant in B. 26258.	Krämer in B. 26256.	Schmid in B. 26309.
Bach in D. 26329.	Arca inola 26351.	Regler 26272.	Schmidt in R.-G. 26330.
Badem 26278.	Kripte 26264.	Reyer in H. 26267, 26349.	Schmid in G. 26321.
Bodstübner 26333	Goch in B. 26316, 26322.	Reyer in Bn. 26308.	Oesterr. Bank- u. St.-Noten 26346.
Bath 26367.	Gropius in B. 26311.	Müller, R., in A. 26303.	Schneider in Baf. 26346.
Baumgärtner 26363.	Günther in B. 26268.	Wöller, R., in St. 26315.	Schulz in B. 26358.
Bläding 26318.	Gutekunst 26323.	Wuquardt 26280, 26295.	Schreibgärtner 26266.
Bleuler-Hausberg & G. 26343.	Hallberger, G., 26280.	Wurth-Gesellschaft d. Jüdischen 26259.	Seemann 26290.
Brandt 26298, 26310.	Heidemann & G. 26294.	Heitroff 26304.	Sent 26279.
Braun & B. 26344.	Herrfur 26296, 26354.	Heuer 26296, 26354.	Sent in B. 26273.
Brispel 26314.	Hinstorff in B. 26348.	Hieber 26317.	Segel 26332.
Brockhaus 26361.	Hoffmann in Stuttgart. 26282.	Nicolaische Sort. in B. 26335.	Siegel 26265.
Galvay & G. 26345.	Hoffmann & G. 26307.	— 36.	Stargardt 26276, 26327.
Gaßner in B. 26340.	Jurano & H. 26342.	Riboff 26356, 26359.	Stürmer 26263.
Gäbner & G. 26349.	Kirchhoff & B. 26319.	Olivier 26328.	Ulrich 26320.
Gohn in B. 26338.	Köbler in Bp. 26261, 26312.	Drell, R. & G. 26291.	Wieland 26277.
Dietz in A. 26287.	26331, 26364.	Bost in B. 26360, 26371.	Wolffmar 26352.
Dunder, G. 26296.	Köppen in B. 26293.	Promperger 26300.	v. Waldheim 26285.
Dunder & H. 26288.	Lange in Leipzig 26373.	Reichardt Sort. in G. 26299.	Weber in B. 26370.
Ebendorf 26324.	Lauffer, Greb., 26318.	Reimer, D. 26281.	Weidmann 26270.
Engelmann in B. 26284.	Latzer 26334.	Niebm 26262.	Weigel, L. O., 26355.
Exped. d. Allg. Anzeigen d. Gartenlaube.	Leißer 26255.	Nobben 26239.	Wieger 26365.
Robert Apitzsch.	Pfeffer in B. 26255.	Pfeffer in Kaiserblättern 26366.	Zuranski 26292.

[26373.] Meinen geehrten Freunden im deutschen Buchhandel erlaube ich mir die Mittheilung zu machen, daß ich meinen Wohnsitz von Leipzig nach Berlin verlegt habe und vom 1. Oct. 1868 ab in Berlin, Ritterstr. 41, wohne.

Dr. Henry Lange in Leipzig.

Leipziger Börsen-Course
am 7. October 1868.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. .	k. S. ST.	142½ G
	I.S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	k. S. ST.	57½ G
	I.S. 2 M.	56½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. .	k. S. Vs.	99½ G
	I.S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 apf Lsdr. 15 apf	k. S. ST.	111½ G
	I.S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. .	k. S. Vs.	—
	I.S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. .	k. S. ST.	57½ G
	I.S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. .	k. S. ST.	150½ G
	I.S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St. .	k. S. TT.	6. 25½ G
	I.S. 3 M.	6. 24 G
Paris pr. 300 Frs. .	k. S. ST.	81½ G
	I.S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. .	k. S. ST.	87½ G
	I.S. 3 M.	86½ G

Sorten.

Kronen (Vereins- Handels- Goldm. à 1/4 Zpfld. Brutto u. 1/4 Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustidor à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisidor " do. do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs - Stücke	6. 12½ G
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. do. do.	7½ G
Passir do. do. do. do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	87½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf do. do. do. à 10 apf	99½ G
do. do. do. à 10 apf	99½ G
Anländ. Banknoten für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.